

Grenzübergreifende Netzwerke stärken, um Herausforderungen im Bereich der öffentlichen Gesundheit gemeinsam zu bewältigen!

Im Jahr 2023 wurde zunehmend deutlich, dass Gesundheitssysteme neu bewertet und angepasst werden müssen. Während das Leben von BürgerInnen mühelos Grenzen überquert, sind die Gesundheitssysteme oft an nationale Grenzen gebunden. Dies erfordert einen grundlegenden Kurswechsel, bei dem sich die Gesundheitssysteme an die Bedürfnisse der Menschen anpassen und nicht umgekehrt. Die gemeinsamen Herausforderungen der Grenzregionen unterstreichen die kollektive Notwendigkeit von Anpassungsfähigkeit und Zusammenarbeit. Die Stärkung grenzübergreifender Gesundheitsnetzwerke ist zu einer wesentlichen Antwort auf die anhaltenden Herausforderungen geworden, die über die Grenzen hinausgehen.

Die Erfolge von euPrevent im Jahr 2023

Die Verstärkung der grenzübergreifenden Zusammenarbeit bleibt der Schwerpunkt von euPrevent. Da wir erkannt haben, dass robuste Netzwerke für die wirksame Bewältigung künftiger Herausforderungen im Bereich der (öffentlichen) Gesundheit unerlässlich sind, hat euPrevent im Jahr 2023 der Stärkung der Netzwerke Priorität eingeräumt. In verschiedenen Bereichen, darunter psychische Gesundheit, Umweltgesundheit, Infektionskrankheiten, Bürgerbeteiligung und Suchtp, wurden wichtige Meilensteine erreicht.

Einige Höhepunkte im Jahr 2023

2 neue Projekte wurden gestartet:



YES (Youth Euregional Scan) 2023



SoMe (Social Networks and Mental Health)



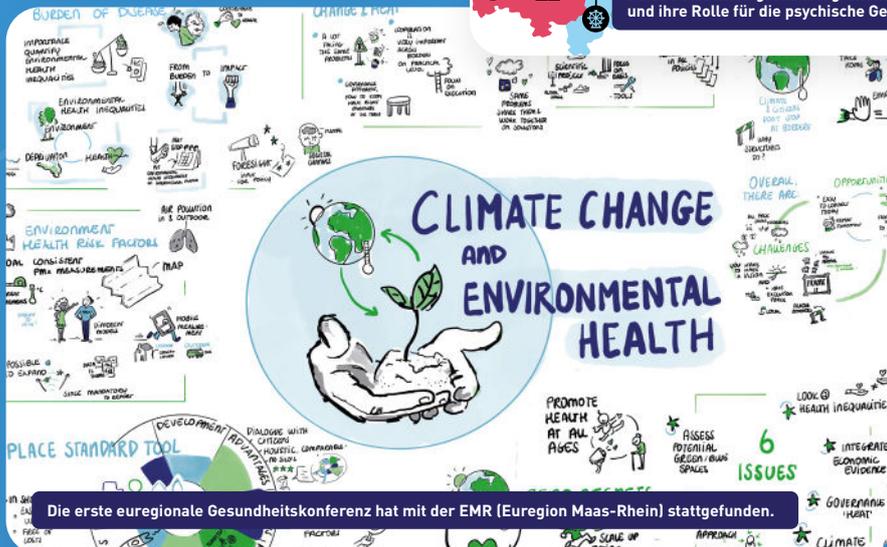
Die PROFILE-Aktivitätskonferenz zog 170 TeilnehmerInnen an.



Das Theaterstück Sterrelicht wurde entwickelt, um das Bewusstsein für Einsamkeit zu schärfen.



Die Informationsmaterialien des Projekts euPrevent SoMe beleuchten grenzübergreifende soziale Netzwerke und ihre Rolle für die psychische Gesundheit.



Die erste euregionale Gesundheitskonferenz hat mit der EMR (Euregion Maas-Rhein) stattgefunden.



Das Projekt ACP veranstaltete seine Auftakt Sitzung mit StakeholderInnen.

EUPREVENT | PROFILE

Im Rahmen des Projekts PROFILE (Prävention von Einsamkeit im Alter in der Euregio) wurden verschiedene Instrumente entwickelt, z. B. Leitlinien und Schulungsmodulare für Fachleute, die sich mit Menschen befassen, die unter Einsamkeit leiden, sowie das Theaterstück „Sterrelicht“. Die Produkte dieses Projekts dienen als Inspiration und Katalysator für die weitere Erforschung des Themas und haben neue Initiativen für positive Veränderungen ausgelöst.



euprevent.eu/de/profile

Qualitätssiegel

Die Erfahrungen der letzten Jahre haben gezeigt, wie wichtig die Zusammenarbeit bei der grenzübergreifenden Bekämpfung von Infektionskrankheiten ist. In diesem Zusammenhang wurde das vierte euregionale Krankenhaus-Qualitätssiegel an drei Krankenhäuser in der EMR verliehen: das St. Elisabeth-Krankenhaus Geilenkirchen (Deutschland), das Jessa-Krankenhaus Hasselt (Belgien) und Maastricht UMC+ (Niederlande). Der Austausch von Fachwissen und Informationen ist eindeutig unerlässlich, um den BürgerInnen in Grenzgebieten eine zuverlässige, bedarfsgerechte Versorgung bieten zu können.



euprevent.eu/de/grenzueberschreitender-infektionsschutz-besiegelt

Zusammenarbeit mit Flandern

Auf Ersuchen der flämischen Partner organisierte euPrevent eine Reihe von Webinaren über **positive Gesundheit**, in denen die Grundprinzipien der positiven Gesundheit und ihre Anwendung bei der Förderung eines gesunden Lebensumfelds behandelt wurden. Die Webinare wurden gut aufgenommen, wobei unsere flämischen Partner den Wunsch nach einem tieferen Einblick und konkreten Beispielen auf politischer Ebene äußerten. Unsere deutschen Partner äußerten einen ähnlichen Wunsch, was zu Plänen für eine Reihe von Webinaren in deutscher Sprache führte.

EUPREVENT | SOME

Das Projekt SoMe (Social Networks and Mental Health) war ein wirkungsvolles Kleinprojekt. Das Projekt vermittelte tiefere Einblicke in grenzübergreifende Präventions- und Versorgungssysteme für psychische Gesundheit und unterstrich die entscheidende Rolle, die (grenzübergreifende) soziale Netzwerke für psychische Gesundheit und Wohlbefinden von BürgerInnen spielen.

Crossing Programmes

Projekt YES (Youth Euregional Scan) 2023

Der euregionale Jugendscan liefert wertvolle Daten über junge Menschen im Alter von 13-16 Jahren. Diese Initiative, die die Zusammenarbeit zwischen Fachleuten des öffentlichen Gesundheitswesens fördert, um gezielte Maßnahmen zu entwickeln, wurde nun mit Unterstützung von Interreg VI A Deutschland-Niederlande auf die Euregio Rhein-Maas Nord (ERMN) ausgeweitet.

Netzwerkveranstaltungen mit Partnerorganisationen

Die Partnerorganisationen von euPrevent kamen zusammen, um über aktuelle Aktivitäten nachzudenken und die grenzübergreifende Zusammenarbeit zu stärken. Sie sind sich der Bedeutung eines robusten grenzübergreifenden Netzwerks bewusst und wollen ihre gemeinsamen Anstrengungen intensivieren, um die gemeinsamen Herausforderungen im Bereich der öffentlichen Gesundheit wirksamer anzugehen.

EMR-Umweltgesundheitskonferenz: euPrevent organisierte zusammen mit dem EVTZ EMR die erste Gesundheitskonferenz in der EMR mit dem Thema Umwelt und Gesundheit. Diese Konferenz beleuchtete, wie sich die Umweltgesundheit über die Grenzen hinweg unterscheidet und wie wir bei der Bewältigung der Unterschiede und Herausforderungen zusammenarbeiten können. Eine Initiative der Konferenz war die Einrichtung einer LinkedIn-Gruppe, um die Diskussionen über Umweltgesundheit und Klimawandel in der EMR zu verfolgen.



euprevent.eu/de/cross-border-collaboration-extends-beyond-conferences

EUPREVENT | ACP

Projekt ACP (Active Citizenship Participation)

Dieses Projekt zielt auf eine strukturelle und nachhaltige Bürgerbeteiligung in der EMR ab, beginnend mit Fragen zu Klimawandel und Gesundheit. Es wurden euregionale Instrumente entwickelt, darunter die euregionale Version des Place-Standard-Tools, um Engagement zu fördern. Die Stakeholder sind zusammengekommen, um Diskussionen über einschlägige Themen zu beginnen, was einen entscheidenden Schritt vorwärts bei der Verwirklichung der Projektziele darstellt.



euprevent.eu/de/projekt-euprevent-acp